

Programm

Montag, 02.10.17	
Vormittag	Anreise
12.30-13.30	Gemeinsames Mittagessen
14.00-14.30	Maria Selig (Regensburg) Sprechen, Gespräch, Dialogizität. Vom Gelingen sprachlicher Interaktion
14.30-15.00	Christoph Strosetzki (Münster) Das Missverständnis als konstituierendes Moment der Konversation
15.00-15.30	Diskussion
15.30-16.00	Kaffeepause
16.00-16.30	Mechthild Albert (Bonn) Gespräch und Gemeinschaftsbildung in höfischem und bürgerlichem Kontext: Die Dialoge <i>Corte en aldea</i> (1619) und <i>Aldea na corte</i> (1750) im Vergleich
16.30-17.00	Caroline Emmelius (Düsseldorf) Geselliges Erzählen. Zu den sozialen Effekten eines literarischen Kommunikationsmodells (Boccaccio, Erasmus, Luther)
17.00-17.30	Diskussion
18.00-19.00	Abendessen
ab 19.30	Weinkellergespräche
Dienstag, 03.10.17	
7.30-8.30	Frühstück
9.00-9.30	Angelika Linke (Zürich) Vom Reden beim Essen. Der „gute Discours“ als Teil der Essenskultur der frühen Neuzeit
9.30-10.00	Daniel Jacob (Freiburg) Misslungene Kommunikation? Die Topik von Polemik und Beleidigung in frühneuzeitlichen Dialog-Texten
10.00-10.30	Diskussion
10.30-11.00	Kaffeepause
11.00-11.30	Sabine Föllinger (Marburg) Ironie und gelingendes Gespräch bei Platon
11.30-12.00	Astrid Dröse Fontenelles <i>Entretiens sur la pluralité des mondes</i> in der Übersetzung Gottscheds

12.00-12.30	Diskussion
12.30-13.30	Gemeinsames Mittagessen
14.00-14.40	Rüdiger Schnell (Basel) Gespräch und Dialog. Interdependenz von Gelingen und Gender
14.30-15.00	Isabelle Löchner (Bonn) Échanges aboutis – Kommunikationskultur im Frankreich des 17. Jahrhunderts
15.00-15.30	Diskussion
15.30-16.00	Kaffeepause
16.00-16.30	Hartwig Kalverkämper (HU Berlin) Die „Gelungenheit“ als interdisziplinäre Kategorie
16.30-17.00	Hubert Knoblauch (TU Berlin) Gelingende Kommunikation und kommunikative Konstruktion
17.00-17.30	Diskussion
18.00-19.00	Abendessen
ab 20 Uhr	Weinkellergespräche
Mittwoch, 04.10.17	
7.30-8.30	Frühstück
9.00-9.30	Nine Miedema (Saarbrücken) <i>redewîsheit?</i> Möglichkeiten des Gelingens: <i>list</i> in mittelhochdeutschen Dialogen
9.30-10.00	Monika Unzeitig (Greifswald) <i>Die schöne Magelone</i> : Muster zeremoniösen und empfindungsvollen Sprechens im Prosaroman des 16. Jahrhunderts?
10.00-10.30	Diskussion
10.30-11.00	Kaffeepause
11.00-11.30	Angela Schrott (Kassel) Le journal de ma vie – les conversations de ma vie: Gelungene Gespräche in der Autobiographie des Glasermeisters Jacques-Louis Ménétra
11.30-12.00	Sandra Issel-Dombert (Kassel) „mon cœur qui va parler Me tiendra lieu deloquence“. Strategien gelungener Gespräche in Beschwerdebriefen von personnes peu lettrées
12.00-12.30	Diskussion
12.30-13.30	Gemeinsames Mittagessen
14.00-14.30	Raymund Wilhelm (Klagenfurt)

	Konversationelle Normen als Diskurstraditionen. Möglichkeiten und Grenzen der linguistischen Analyse literarischer Erzähltexte
14.30-15.00	Dietmar Till (Tübingen) Dialogische Textsorten als Medium der Wissensvermittlung in Rhetorik, Ästhetik und Poetik des 18. Jahrhunderts
15.00-15.30	Diskussion
15.30-16.00	Kaffeepause
16.00-16.45	Seraina Plotke (Basel) Fragen der Conversation? Die deutschen Übersetzer der italienischen Hofmannstraktatistik als Kulturvermittler Diskussion
18.00-19.00	Abendessen
ab 19.30	Weinkellergespräche
Donnerstag, 05.10.17	
7.30-8.30	Frühstück
9.00-9.30	Wolfgang Matzat (Tübingen) Theaterdialoge
9.30-10.00	Oliver Bach (München) „Am drolligsten war seine Nachahmungssucht“. Gelungene Kommunikation zwischen Anthropologie und Habitualisierung in Johann Karl Wezels „Robinson Krusoe“
10.00-10.30	Diskussion
10.30-11.00	Kaffeepause
11.00-11.30	Thomas Gloning / Daniel Holzacker (Gießen) Die historische Pragmatik des frühneuzeitlichen Militärprozesses in Leonhart Fronspergers "Von kayserlichen Kriegsrechten" (1566): Kommunikative Strukturen, Gemeinschaftsbildung, Normierung
11.30-12.00	Annette Gerstenberg (FU Berlin) „ceux dont la concorde et la bonne intelligence devrait estre l'image de la paix qu'ils traittent“: Gesprächsregeln als Voraussetzung und Gegenstand der Westfälischen Friedensverhandlungen (1643–1648) Abschließende Diskussion
12.00-12.30	Diskussion
12.30-13.30	Gemeinsames Mittagessen
13.30	Ende der Tagung, Abreise